Gemeindezeitung

Der WEG

Ausgabe 1/2021

Mit Hoffnung in den Frühling

Aus der Tasche von ...
Hauptamtliche Mitarbeiter:innen plaudern aus dem Nähkästchen

Seite 3

Aus dem Literatur- und Kunstkreis – Glücklich gelesen ...

Seite 7

Für unsere kleinen Leser
Carlas „Tipps für Kids“

Seite 12

Ev-.luth. Kirchengemeinde St. Johannis

Uslar, Allershausen, Dinkelhausen, Eschershausen, Sohlingen, Vahle, Wiensen

Vor Ihnen liegt die neue Ausgabe unserer Gemeindezeitung „Der WEG“.

Der WEG hat nicht nur ein neues Aussehen bekommen, sondern auch ein neues Format. Wir möchten, dass unsere Gemeindezeitung so ansprechend gestaltet ist, dass Sie sie gern zur Hand nehmen, dass Sie wichtige Informationen erhalten und das ein oder andere Neue erfahren. Durch das neue und farbige Format wird Der WEG augenfreundlicher und besser lesbar. In gewohnter Weise befinden sich die Gottesdiensttermine im Innenteil zum Herausnehmen. Wir haben uns Gedanken gemacht, was in eine Gemeindezeitung gehören könnte und diese Ausgabe um einige Rubriken erweitert, die zum festen Bestandteil der Gemeindezeitung werden könnten.

Wie gefällt ihnen diese Ausgabe, was fehlt ihnen? Über Verbesserungsvorschläge freuen wir uns, ebenso über Zuwachs im Redaktionsteam. Für diese erste Ausgabe hat ein kleines Redaktionsteam mit Pastor Max Apel, Pfarrsekretärin Isabel Schäfer und Pastorin Astrid Jasper zusammengesessen.

Ihre Meinung ist uns wichtig!

EIN GEDICHT VON

Annemarie Schnitt

Du brichst durch Wolken
und Dunkelheit

Du erhellst den Horizont
der Gedanken

Du weitest den Blick
auf die Dinge des Lebens

Du löst aus Lähmung

Du holst heraus
aus der Sprachlosigkeit

Du zündest ein Gebet
auf den Lippeneins zu werden mit Dir

Liebe Gemeinde, schon seit Januar versuchen einige Pflanzenarten gegen alle Widerstände von Kälte und Schnee in die Höhe zu wachsen. Sehr eindrücklich war das für mich, als ich Mitte Januar Linden- und Eichenlaub geharkt habe. Darunter warteten bereits viele grüne Triebe.

Annemarie Schnitt hat in ihrem Gedicht andere Spuren gefunden, durch die Gott zu uns „durchbricht“. Gott gibt mir Zuversicht in der Corona-Pandemie, von der ich nicht wissen kann, wie lange wir noch gemeinsam auf Abstand achten müssen. Gott gibt mir Weitblick, damit ich entscheiden kann, was gerade wichtig ist. Gott lässt mich aber auch kleine, heimliche Wunder sehen. Ob ich zu jeder Zeit so zuversichtlich sein kann, wie mit Gottes erblühender Schöpfung, Frühlingstagen, warmen Sonnenstrahlen oder dem Gedicht von Annemarie Schnitt vor Augen? Nein, das fällt mir oft nicht leicht. So viel Dunkelheit auf der Erde, so viel Lähmung, so viel Sprachlosigkeit. Trotzdem bleiben viele Wege, durch die Gott spricht. Gottes Wege warten auf mich. An jedem Tag. Vielleicht sehe ich. Oder ich werde gesehen. Vielleicht richte ich stammelnd einige Worte an Gott. Worte, die von Herzen kommen. Gezündet auf meinen Lippen.

Geh unter Gottes Segen in das erste Halbjahr 2021!

Ihr / Dein Pastor Max Apel

ANNEMARIE SCHNITT

Annemarie Schnitt wird 1925 in Südchina geboren.
Dort arbeiten ihre Eltern auf einer Leprastation.
Mit sechs Jahren erkrankt sie an Malaria
und wird in Düsseldorf und Wuppertal behandelt.
Durch den Zweiten Weltkrieg sieht sie ihre Eltern 16 Jahre lang
nicht. Neben Ausbildung, Beruf, Familiengründung und dem Tod
ihres Mannes prägt das Schreiben ihr Leben.
Viele Texte handeln von Glaubens- und Gotteserfahrungen.
Annemarie Schnitt stirbt im März 2018 in Northeim.
Unter www.schnitt-und-co.de sind ihre Gedichte zu lesen.

AUS DER TASCHE VON ...

Was schleppt man eigentlich immer so in seiner Tasche mit sich herum? Was sind grundlegende Dinge, die ich für die Berufsausübung brauche oder mir lieb gewonnene Utensilien, die ich gerne um mich habe? Mit dieser Rubrik gewähren wir einen kleinen Einblick.

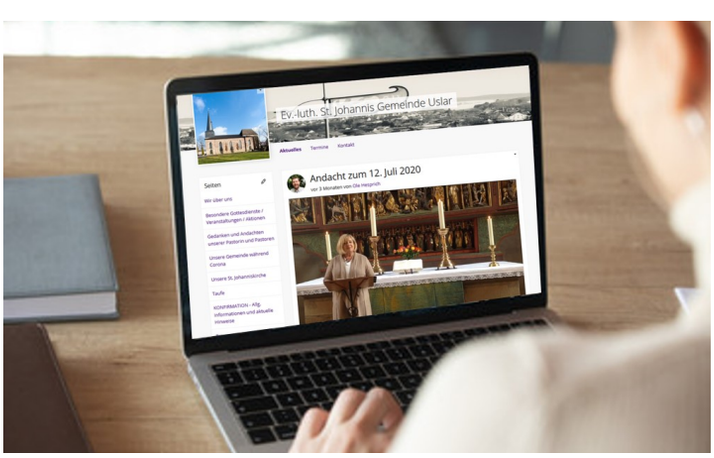
DAS GROSSE SCHWARZE BUCH

Pastorin Astrid Jasper

Anders als manch alter Pastor, der sein Leben lang von einer Aktentasche begleitet wurde, wechsele ich gerne mal die Taschen. Mit Freude an Form und Stil gibt es so einige Exemplare, die ich nutze und nach Anlass, Lust und Laune mit auf den Weg nehme. Sie haben alle die gleiche Grundausstattung: Taschentücher, Stift, Handcreme, Lippenpflege und zur Zeit eine Gesichtsmaske. Was ich aber neben Portemonnaie und Handy in jede Tasche tue, ist das große schwarze Buch. Mein Mann hat es mir geschenkt, als ich mal wieder in meiner Zettelwirtschaft verzweifelt nach einer Adresse gesucht habe. „Lass das mit den Zetteln“, hat er mir geraten. „Nimm diese Kladde und da schreibst du alle Infos hinein, die du brauchst.“ Seitdem begleitet mich „mein großes schwarzes Buch“ zu jedem Trauergespräch, Taufelternbesuch, Traugespräch, Sitzungstermin und zu jeder Konferenz. Die Kladde hat nicht ganz DinA4-Format, ist liniert und es gibt sie nur in schwarzes Kunstleder gebunden, mit einem Gummiband als Verschluss. Meist nur von mir selbst lesbar, skizziere ich in dieser Kladde ganze Lebensgeschichten von Verstorbenen oder Verliebten, Gesprächsprotokolle und Ergebnissicherungen. Sie wird damit zu einer Art „Außengedächtnis“ für mich. Was in meiner Kladde steht, kann ich für den nächsten Termin aus meinem Gedächtnis entlassen. Wenn ich dann die Kladde für die Predigt oder Traueransprache wieder öffne, reicht oft ein kleines Stichwort, das ich notiert habe, und der gesamte Gesprächsverlauf , der Ort, die Gefühle und Gesichter stehen wieder vor mir. Eine große Angst von mir ist, Namen oder Daten durcheinander zu bringen. Dank meines großen schwarzen Buches hoffe ich, dass mir das nicht passiert. Mittlerweile liegt die dritte Kladde vor mir und wartet auf ihren Einsatz, heute in der schwarzen Umhängetasche, denn es geht zum Trauergespräch.

KIRCHE ZU HAUSE – WENN SIE NICHT ZU UNS KOMMEN KÖNNEN ...

... kommen unsere Gedanken und Andachten auf unterschiedliche Weise zu Ihnen nach Hause.



AN(GE)DACHT AUF WWW.JOHANNISKIRCHE-USLAR.DE

– TELEFONANDACHTEN – DIE NEUBELEBUNG DES ANRUFBEANTWORTERS IM KIRCHENKREIS LEINE-SOLLING

EIN „LOCH“ IST IM EIMER

Maik Schietzoldt

Vor gut zwei Jahren mit Ihrer Unterstützung die Heizungsanlage in der Johanniskirche saniert und ein neuer Heizkessel an das bestehende Heizungssystem angeschlossen. Das Heizungssystem ist vergleichbar mit einer Fußbodenheizung. Durch Leitungsrohre im Boden wird Wasser gepumpt und bei Bedarf erwärmt. Wenn man die Größe der Kirche vor Augen hat, dann kann man sich gut vorstellen, wie viele Rohre im Jahre 1991 verlegt werden mussten. Damals wurde das Heizungssystem in die Kirche eingebaut, das wir heute noch nutzen. Jeder kennt es von zu Hause: Ist das System mit Wasser gespeist, muss nur ab und an Wasser nachgefüllt werden. Doch dann: Vor einigen Wochen fiel mir auf, dass der Wasserdruck schneller abfällt, als gewohnt und immer häufiger Wasser nachgefüllt werden muss. Doch wohin „verschwindet“ das Wasser? Die erschreckende Erkenntnis: Irgendwo unter den dicken Sandsteinplatten versteckt sich ein Leck. Wer schon einmal einen Wasserschaden hatte, der weiß, dass eine schnelle Behebung entscheidend ist, um größere Schäden zu vermeiden. Die gute Nachricht: Mit Hilfe einer Fachfirma konnte das Leck geortet werden. Nun müssen wir sehen, wie groß der Aufwand sein wird, den Schaden zu beheben. Sicher ist, dass wir Hilfe von weiteren Fachfirmen benötigen werden, denn alleine die Sandsteinplatten ohne Schaden anzuheben, erfordert Fingerspitzengefühl. Möglicherweise werden wir dann die Kirche für einige Wochen nicht nutzen können und so hoffen wir auf milde Temperaturen, damit wir mit unseren Gottesdiensten nach draußen ausweichen können. Wir werden berichten, wie es weitergeht ...

HEESE
Bedachungen GmbH
Dachdeckermeister Michael Heese

also sämtliche Dachdecker-, Fassaden- u. Klempnerarbeiten, Innenausbau

Fordern Sie unser Angebot an
Kurt-Schumacher-Straße 3 a · 37170 Uslar
Telefon 0 55 71 / 92 33 - 0 · Telefax 0 55 71 / 92 33 - 20
E-Mail: Heese-GmbH-Uslar@t-online.de

KLAGES - seit 1962
Inh. Ina Klinkermann
NEU
Dienstleistungen rund um den Baum -
- Baggern - Schreddern - Mähen -
- Winterdienst -
- Natürlich heizen mit Holz -
Hackschnitzel - Schreddermaterial
NEU
Gartenstr. 21
37170 Uslar
Tel.: 0 55 71 / 75 80 · Fax: 0 55 71 / 79 59

FRANK SOMMER BESTATTUNGEN
24 Stunden erreichbar
Tel. (05571) 7851
Isertorweg 2 · 37170 Uslar
www.bestattungsinstitut-sommer.de

EIN BLICK IN UNSERE KIRCHE: Hätten Sie es gewusst?

Der **Altarraum** stammt aus der gotischen Zeit. Zu ihm gehören der **spätgotische Flügelaltar,** das **Sakramentshäuschen** und die **Fenster.** Der **Altar** ist wohl um 1500 entstanden; der Künstler und der Stifter sind unbekannt, vermutlich waren es mehrere Männer. Die Innenseiten des Altars zeigen Schnitzarbeiten mit Szenen aus dem Leben Jesu. Jede Szene ist aus einem Eichenholzstück gearbeitet Auf der heute feststehenden Außenseite der Flügel sind jeweils Ereignisse aus dem Leben von Johannes dem Täufer und von Laurentius gemalt.

>> KIRCHE KONTRA KORONA <<

Gedanken von
Pastorin Astrid Jasper

Vor einem Jahr war es für mich unvorstellbar, was so ein kleines verflixtes Virus in der ganzen Welt anrichten könnte.

Auch die Kirche, die für viele selbst in den schlimmsten Krisenzeiten immer ein Ort der Sicherheit war – und damit meine ich auch das Kirchengebäude – ist in arge Mitleidenschaft gezogen.

Weil im Grundgesetz das Recht auf freie Religionsausübung verankert ist, dürfen wir mittlerweile zwar wieder Gottesdienste feiern, aber nur unter strenger Einhaltung der Hygienevorschriften: Desinfektion, Mund-Nasen-Schutz, mittlerweile sogar FFP2-Maske, sowie mindestens 1,5–2 Meter Abstand zu meinen Nächsten. Darüber hinaus müssen wir die Anwesenheit aller Gottesdienstbesuchenden mit Adresse und Telefonnummer dokumentieren und diese Liste für 3 Wochen aufbewahren, bevor sie vernichtet wird. Der Gemeindegesang ist verboten und auf das nette Schwätzchen vor und nach dem Kirchgang müssen wir auch weitgehend verzichten. Das geschieht zu unser aller Sicherheit und unter diesen Bedingungen können wir auch weiterhin Gottesdienste feiern. Das Gleiche gilt bei Beerdigungen und in den Friedhofskapellen. Bei Gottesdiensten, bei denen es einen besonderen Andrang geben könnte, muss der Kirchenvorstand immer wieder neu entscheiden, was zu verantworten ist und was nicht, wie z. B. zu Weihnachten. Das wird uns auch im Hinblick auf Ostern und die Konfirmationen noch weiter beschäftigen und gemeinsam mit dem Kirchenvorstand, allen Mitarbeitenden und Verantwortlichen müssen wir von Woche zu Woche entscheiden, was wir tun können. Da wir in der Pflicht sind, nach jedem Kontakt immer alles zu desinfizieren, ist das Kirchengebäude zurzeit nur an 2 Tagen in der Woche für einen Besuch und stilles Gebet unter Aufsicht geöffnet. Neben der genannten Verantwortung übernehmen die Kirchenvorsteher:innen auch immer wieder die Öffnung der Kirche, wofür ihnen in dieser Zeit ein ganz großes Lob ausgesprochen werden muss.

Für Gruppentreffen und Gemeindekreise müssen wir leider weiterhin unser Gemeindehaus geschlossen halten, versuchen aber Kontakt zu halten und freuen uns auf ein hoffentlich baldiges Live-Treffen in allen Bereichen.

NEUES AUS DER KITA

Ein ♥–liches Willkommen

Hallo, ich darf mich Ihnen als neuer Hausmeister der Ev. Kindertagestätte in Uslar vorstellen. Mein Name ist Daniel Hildebrand-Mascher und ich bin 33 Jahre alt, verheiratet, habe 3 bezaubernde Kinder und einen Hund. Ich wohne mit meiner Familie in Dinkelhausen. Zu meinen Hobbys gehören besonders das Ehrenamt der Feuerwehr und das Bauen/Werkeln in und um Haus und Garten herum. Ich freue mich auf die neue Aufgabe in der Kindertagesstätte, mit der ich seit einigen Jahren durch unsere Kinder verbunden bin.

„KRÄUTERSCHÄTZE DER HILDEGARDS-MEDIZIN IM HISTORISCHEN BAUERNGARTEN … ”

Hanna Reiche

… so lautet unser Motto im kommenden Gartenjahr. Wer hat nicht schon einmal von der Gründerin und Leiterin eines Klosters – Hildegard von Bingen – gehört? Als eine der ersten Wissenschaftlerinnen, Kräuterkundlerinnen, Ernährungungsexpertinnen und Volksheiligen schuf sie im Mittelalter eine vollkommen neue Volksmedizin. Ihr Wissen um die Heilkraft von Kräutern und Gewürzen erstaunt uns noch heute, denn vielfach hat sich deren Wirkungsweise längst bestätigt und Eingang gefunden in so heutig Heilbehandlung.

Auch im Historischen Bauerngarten kultivieren wir bereits eine Menge bekannter Hildegard-Pflanzen, wie z. B. die Ringelblume, das Lungenkraut oder den Sonnenhut. Außerdem wurde im vergangenen Jahr ein besonderes „Hildegard-Beet” angelegt, das zudem auch längst vergessene Heilkräuter wie Andorn, Diptam oder Galgant zeigt.

In diesem Jahr wird noch ein neues Teebeet hinzukommen, um die Vielfalt von weiteren Kräutern zu zeigen, die heilende Wirkung haben können. Damit unsere Besucher diese „Kräuterschätze” auch erkennen, haben wir uns vorgenommen, eine neue Beschilderung anzubringen – in Form von Pflanzenportaits, die auch auf die jeweilige Heilwirkung verweisen.

Ein weiteres Projekt wird die Errichtung eines Steinhaufens sein, um Insekten, Reptilien, Spinnen usw. neben der Trockenmauer noch einen weiteren Schutz und Lebensraum zu bieten.

Auf ein großes Vorhaben sind wir auch schon ganz gespannt: Nachdem im vorigen Jahr die Vorbereitungen dafür getroffen wurden, werden wir in diesem Jahr einen neuen Zaun erhalten. Der alte, marode Staketenzaun wird durch einen neuen aus langlebigem Lärchenholz ersetzt. Zum Nachbargrundstück hin wird ein Gitterzaun errichtet.

Voller Vorfreude erwarten wir den Austrieb der im Herbst neu angepflanzten Bauernosen und verschiedenen Beerensträucher – 12 an der Zahl, die den Bauerngarten in Zukunft auch zum „Naschgarten” machen werden.

Apropos Naschen: Unsere Mispel, die die Mitte des Bauerngartens krönt, hat im vorigen Herbst so viele Früchte getragen wie noch nie. Aus den Früchten haben einige Frauen des Bauerngarten-Teams ganz besondere Köstlichkeiten kreiert: Mispel-Marmelade und Mispel-Chutney!

Und was das Schöne ist: Trotz „Corona” können wir draußen im Freien den Garten weiterhin in Gemeinschaft gestalten und uns an der Natur erfreuen – mit dem gebotenen Abstand natürlich!

EIN KURZER RÜCKBLICK

Am 29.11.2020 wurde Pastor Burkhard Stimpel in einem Gottesdienst in seinen wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Wegen Corona konnte der Gottesdienst nicht so groß gefeiert werden, wie wir es uns für Burkhard gewünscht hätten und nicht alle, die wollten, konnten dabei sein. Dennoch erreichten ihn viele mit liebevoller Phantasie gestaltete Geschenke aus der Gemeinde. Vielen lieben Dank an alle, die diesen Tag zu einem besonderen gemacht haben.

GEGENSÄTZE ZIEHEN SICH AN. DIE FRAGE IST, WIE LANGE ...

Ralf Jasper

Nick Hornby

(* 17. April 1957 in Redhill) ist ein britischer Schriftsteller und Drehbuchautor. Er gilt als einer der wichtigsten aktuellen Vertreter der Popkultur bzw. Popliteratur.

Die Geschichte spielt in London. Wie eigentlich alle Geschichten von Nick Hornby. Es ist das Frühjahr 2016. Zur Erinnerung: Im darauffolgenden Sommer entscheiden die Menschen in Großbritannien, dass sie aus der EU aussteigen wollen.

Lucy ist 42, weiß, Lehrerin für englische Literatur, hat zwei Kinder und ist gerade von ihrem Mann getrennt. Der hat sie wegen seines Alkoholproblems schwer enttäuscht. Joseph ist 22, schwarz, hat mehrere Jobs, einer davon: Aushilfsschlachter. Joseph ist auf der Suche danach, was das Leben noch Gutes zu bieten haben könnte. Da begegnen sich beide über die Ladentheke hinweg und es passiert, was keiner von beiden für möglich gehalten hätte. Sie verlieben sich. Nicht auf den ersten Blick, aber nach und nach und dann sehr heftig. Ob das gut gehen kann, da sind sich beide eigentlich sicher: Das ist nicht gut möglich. Denn die Widerstände zeigen sich schnell und sie liegen auf der Hand. Sie hat einen Freundeskreis, in dem niemand für den Brexit ist, in seiner Familie sind alle dafür, Joseph selbst kann sich nicht entscheiden. Sie mag gediegene Theaterbesuche mit klassischem Programm, er liebt Partys mit Freunden in seinem Alter. Natürlich.

Gemeinsam erleben Lucy und Joseph die Gegensätze und Widersprüche unserer Zeit, in der die Menschen immer mehr in ihrer eigenen Welt leben, getrennt von den anderen. In einer Großstadtwelt, von der man meinen mag, alles sei möglich und die gängigen Tabus über Herkunft und Geschlecht seien ausgeräumt, machen die beiden Hauptfiguren des Romans die Erfahrung, dass sie immer wieder auf Hindernisse und Vorbehalte stoßen, nicht nur bei anderen, in der Gesellschaft und der Politik, sondern auch bei sich selbst.

Aber „Just like you“ ist kein schwerer Roman. Das sind Nick Hornbys Romane nie, jedenfalls auf den ersten Blick. Die Sprache ist federleicht, die Dialoge sind schnell, sehr klug und geschrieben in einem hinreißenden Plauderton. Besonders in ihren Gesprächen verleiht Hornby seinen Figuren eine enorme Tiefe in deren Alltags- und Gesellschaftswahrnehmung. Und so schwingen die großen Themen Rassismus, Brexit, Sexualität und der Generationenkonflikt immer wieder auf einer tieferen Ebene mit.

Ebenso wie seine anderen Romane ist „Just like you“ witzig, skurril, manchmal schräg, also zutiefst menschlich und sympathisch.

Am Ende dieser Liebesgeschichte haben wir uns als Leser:innen selbst verliebt und zwar in Lucy und Joseph. Nur schwer kann man sich nach 380 Seiten trennen. Es ist wie bei neugewonnenen Freund:innen.

Nick Hornby, Just like you, Verlag Kiepenheuer und Witsch 2020, 381 Seiten, 22,00 Euro.

Computer-Kurse zum Verstehen

PDF-Dokumente erstellen
1.12.2020 / Euro 22,00 / 4 Ustd.

Serienbriefe- und Mails erstellen mit Word
18.1.2021/ Euro 22,00 / 4 Ustd.

Datenspeicherung auf externen Datenträgern
25.1.2021 / Euro 22,00 / 4 Ustd.

Fotobücher gestalten und bestellen
1.2. bis 2.2.2021 / Euro 40,00 / 8 Ustd.

Windows 10 - Was ist anders?
8.2.2021 / Euro 22,00 / 4 Ustd.

Internet Einführungskurs - Sicher und gezielt im Internet surfen
22.2. bis 24.2.2021 / Euro 59,00 / 12 Ustd

Dateienverwaltung - Ordnung auf der Festplatte
1.3. bis 3.3.2021 / Euro 59,00 / 12 Ustd.

Weitere Kurse finden Sie auf unserer Homepage

Unterrichtszeiten aller Kurse jeweils von 08:30 bis 11:45 Uhr.
Weitere Informationen unter www.eeb-goettingen.de.
Wir beraten Sie gern persönlich am Telefon (0551-45023)

Evangelische Erwachsenenbildung Niedersachsen

Evangelische Erwachsenenbildung Südniedersachsen / eeb
Auf dem Hagen 23 - 37079 Göttingen - Tel 0551-45023 / Fax 0551-47655
e-mail: eeb.goettingen@evlka.de / www.eeb-goettingen.de

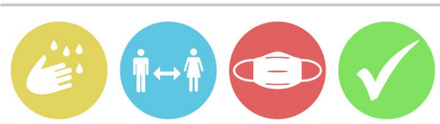
MITTELSTÄDT
Recycling
Abfallmanagement
recycling. einfach. machen.
Uslar | Northeim

- Abfallmanagement
- Altpapier
- Altmetall
- Bau- und Gewerbeabfall
- Containerdienst 5 – 40 m²
- Grünschnittannahme
- Entrümpelungen
- Reycling-Schotter

Tel. 05571 9211-0
info@mittelstaedt-recycling.de

GOTTESDIENSTE IN DER ST. JOHANNISKIRCHE USLAR

Datum	Name des Sonntags	Themengottesdienst	Uhrzeit	Zuständig
7. März	Okuli		10 Uhr	P. Apel
14. März	Laetare		18 Uhr	Pn. Jasper
21. März	Judika		10 Uhr	P. Apel
28. März	Palmarum	Jugendgottesdienst	18 Uhr	Ev. Jugend Uslar
2. April	Karfreitag	Musikalische Andacht z. Todesstunde Jesu	15 Uhr	Pn. Jasper, Ralf Jasper
3. April	Karsamstag	Osternacht	23 Uhr	Pn. Jasper, Vn. Böhm, P. Apel
4. April	Ostersonntag	Ostergottesdienst	10 Uhr	Pn. Jasper
5. April	Ostermontag	Ostergottesdienst	10 Uhr	P. Apel
11. April	Quasimodogeniti		18 Uhr	Pn. i. R. Waßmuth-Kahle
18. April	Miserikordias Domini	Examensgottesdienst	10 Uhr	Vn. Böhm
24. April	Samstag vor Jubilate	Konfirmation „2020“ - Gruppe 1	14 Uhr	Pn. Jasper
25. April	Jubilate	Konfirmation „2020“ - Gruppe 2	10 Uhr	Pn. Jasper
02. Mai	Kantate		10 Uhr	P. Apel
09. Mai	Rogate		18 Uhr	P. Apel
13. Mai	Himmelfahrt	Malliehagen	10 Uhr	Pn. Sennert, P. Apel
16. Mai	Exaudi		10 Uhr	Pn. Jasper
23. Mai	Pfingstsonntag		10 Uhr	P. Apel
24. Mai	Pfingstmontag		11 Uhr	Pn. Jasper
30. Mai	Trinitatis	Jugendgottesdienst	18 Uhr	Ev. Jugend Uslar
06. Juni	1. Sonntag nach Trinitatis		10 Uhr	P. Apel
13. Juni	2. Sonntag nach Trinitatis		18 Uhr	P. Apel
20. Juni	3. Sonntag nach Trinitatis		10 Uhr	Pn. Jasper
27. Juni	4. Sonntag nach Trinitatis	Jugendgottesdienst	18 Uhr	Ev. Jugend Uslar
04. Juli	5. Sonntag nach Trinitatis		10 Uhr	Pn. Jasper



Wir wünschen uns sehr, dass wir diese geplanten Gottesdienste mit Ihnen feiern können, aber leider gibt es zur Zeit keine Gewissheit. Sollten Termine ausfallen müssen, werden wir Sie über unsere Homepage, die Zeitung und unsere Schaukästen zeitnah informieren. Bitte beachten Sie auch die geltenden Hygienemaßnahmen (Abstandgebot, medizinischer Mund-Nasenschutz, Desinfektion), wenn Sie unsere Gottesdienste besuchen möchten.

GOTTESDIENSTE IN UNSEREN KAPELLENGEMEINDEN

Wiensen

Datum	Name des Sonntags	Themengottesdienst	Uhrzeit	Zuständig
04. April	Ostersonntag	Zentraler GD mit Taufen	09:30 Uhr	Pn. Rita Sennert
09. Mai	Rogate		11 Uhr	Pn. Rita Sennert
06. Juni	1. Sonntag nach Trinitatis		09:30 Uhr	Pn. Rita Sennert
11. Juli	6. Sonntag nach Trinitatis	Konfirmationsgottesdienst	N.N.	Pn. Rita Sennert

Leider können wir – Stand heute – noch keine Gottesdienste in Allershausen, Dinkelhausen, Eschershausen, Vahle und Sohlingen feiern. Sobald es die Inzidenzwerte zulassen, möchten wir die Kapellen natürlich gerne wieder öffnen. Bitte beachten Sie auch hierzu unsere Homepage, die Zeitung und unsere Schaukästen.

TAUFEN

Zur Zeit können wir leider nicht im regulären Gottesdienst in der St. Johanniskirche taufen, aber wir können mit Ihnen Taufgottesdienste vereinbaren. Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage oder im Gemeindebüro.

HIMMELFAHRT IN MALLIEHAGEN

Quelle: Wikipedia

Schon oft wurde die Kirchenruine in Malliehagen als Taufstätte genutzt. Auch in diesem Jahr werden Pastorin Rita Sennert und Pastor Max Apel am 13. Mai 2021 (Himmelfahrt) einen Gottesdienst in Malliehagen feiern.

Gerne möchten wir Ihnen diesen besonderen Tag als Taufgottesdienst anbieten. Natürlich ist dieses Angebot abhängig von dem Infektionsgeschehen und so hoffen wir auf strahlenden Sonnenschein und niedrige Inzidenzwerte.

Sprechen Sie uns gerne an!

WIR GEDENKEN DER VERSTORBENEN

- † Klaus Heßler, 74 Jahre, Uslar
- † Monika Schubert, 90 Jahre, Uslar
- † Irmgard Koch geb. Jörn, 89 Jahre, Sohlingen
- † Angelika Herbstsommer, 59 Jahre, Uslar
- † Reinhold Ahrens, 81 Jahre, Eschershausen
- † Horst Stephan, 78 Jahre, Wiensen
- † Anita Nitsch geb. Junge, 88 Jahre, Uslar
- † Ingrid Lange geb. Mohrig, 88 Jahre, Uslar
- † Margarete Korte geb. Wienecke, 72 Jahre, Allershausen
- † Herbert Topp, 83 Jahre, Uslar
- † Rolf Groffmann, 70 Jahre, Uslar
- † Nina Friesen geb. Schneider, 86 Jahre, Uslar
- † Helmut Gobrecht, 86 Jahre, Sohlingen
- † Johann Dirks, 66 Jahre, Uslar
- † Maximilian Rolf, Sternenkind, Uslar
- † Heinz Gropp, 94 Jahre, Allershausen
- † Peter Bach, 75 Jahre, Uslar
- † Thomas Dörnte, 50 Jahre, Uslar
- † Hans Henning Ilse, 94 Jahre, Eschershausen
- † Jürgen Decker, 63 Jahre, Uslar
- † Horst Hornig, 79 Jahre, Uslar
- † Renate Hennies, 82 Jahre, Uslar
- † Gisela Schütze geb. Hillebrandt, 90 Jahre, Uslar
- † Else Wegener geb. Schomburg, 97 Jahre, Sohlingen
- † Else Diring geb. Faß, 84 Jahre, Uslar
- † Gerlinde Husseck geb. Barsch, 74 Jahre, Uslar
- † Gertrud Schröder geb. Bremer, 95 Jahre, Allershausen
- † Gustav Sakel, 80 Jahre, Sohlingen
- † Ruth Baumgärtel geb. Diedrich, 84 Jahre, Sohlingen
- † Paulina Scheel geb. Lier, 93 Jahre, Uslar
- † Jens Henniges, 52 Jahre, Allershausen
- † Karla Mayer geb. Zufuß, 77 Jahre, Uslar
- † Hiltrud Ebbighausen, 69 Jahre, Sohlingen
- † Ruth Gundelach geb. Voß, 93 Jahre, Uslar
- † Ingrid Osthöfer geb. Grützbach, 86 Jahre, Uslar

Die **Telefonseelsorge** ist kostenlos und anonym für Menschen in Not zu erreichen.

Wer ein Problem hat, kann sie rund um die Uhr unter der kostenfreien **Nummer 0800 1110111** erreichen

Im WEG werden alle Taufen und Trauungen sowie die Verstorbenen aus unserer Gemeinde bekannt gegeben – bei Ehejubiläen in der Regel dann, wenn diese mit einem Gottesdienst begangen wurden. Sollten Sie darüber hinaus eine Veröffentlichung wünschen oder einer Veröffentlichung widersprechen wollen, melden Sie dies bitte bis zum Redaktionsschluss am **15. Juni 2021** im Gemeindebüro.

Weltgebetstag Vanuatu 2021

Worauf bauen wir?

Felsenfester Grund für alles Handeln sollten Jesu Worte sein. Dazu wollen die Frauen aus Vanuatu in ihrem Gottesdienst zum Weltgebetstag 2021 ermutigen. „Worauf bauen wir?“, ist das Motto des Weltgebetstags aus Vanuatu, in dessen Mittelpunkt der Bibeltext aus Matthäus 7, 24–27 stehen wird. Denn nur das Haus, das auf festem Grund stehe, würden Stürme nicht einreißen, heißt es in der Bibelstelle bei Matthäus. Dabei gilt es Hören und Handeln in Einklang zu bringen: „Wo wir Gottes Wort hören und danach handeln, wird das Reich Gottes Wirklichkeit. Wo wir uns daran orientieren, haben wir ein festes Fundament – wie der kluge Mensch im biblischen Text. Unser Handeln ist entscheidend“, sagen die Frauen in ihrem Gottesdienst.

Ein Ansatz, der in Vanuatu in Bezug auf den Klimawandel bereits verfolgt wird. Denn die 83 Inseln im pazifischen Ozean sind vom Klimawandel betroffen, wie kein anderes Land, und das, obwohl es keine Industrienation ist und auch sonst kaum CO_2 ausstößt. Die steigenden Wassertemperaturen gefährden Fische und Korallen. Durch deren Absterben treffen die Wellen mit voller Wucht auf die Inseln und tragen sie Stück für Stück ab. Steigende Temperaturen und veränderte Regenmuster lassen Früchte nicht mehr so wachsen wie früher. Zudem steigt nicht nur der Meeresspiegel, sondern auch die tropischen Wirbel-stürme werden stärker. So zerstörte zum Beispiel 2015 der Zyklon Pam einen Großteil der Inseln, 24 Menschen starben im Zusammenhang mit dem Wirbelsturm. Um dem entgegenzuwirken, gilt seit zwei Jahren in Vanuatu ein rigoroses Plastikverbot. Die Nutzung von Einwegplastiktüten, Trinkhalmen und Styropor ist verboten. Wer dagegen verstößt muss mit einer Strafe von bis zu 900 Dollar rechnen.

KEINE FRAU IM PARLAMENT

Doch nicht alles in dem Land ist so vorbildlich. So sitzt im vanuatuischen Parlament keine einzige Frau, obwohl sich 15 im Jahr 2020 zur Wahl stellten. Frauen sollen sich „lediglich“ um das Essen, die Kinder und die Pflege der Senior:innen kümmern. Auf sogenannten Mammas-Märkten verkaufen viele Frauen das, was sie erwirtschaften können: Gemüse, Obst, gekochtes Essen und einfache Näharbeiten. So tragen sie einen Großteil zum Familieneinkommen bei. Die Entscheidungen treffen die Männer, denen sich Frauen traditionell unterordnen müssen. Machen Frauen das nicht, drohen ihnen auch Schläge. Das belegt die einzige Studie über Gewalt gegen Frauen in Vanuatu, die 2011 durchgeführt wurde: 60 Prozent der befragten 2.300 Frauen gaben demnach an, dass ihr Mann schon einmal gewalttätig geworden sei.

Mit seiner Projektarbeit unterstützt der Weltgebetstag Frauen und Mädchen weltweit: Zum Beispiel im pazifischen Raum, auch auf Vanuatu. Dort lernen Frauen sich über Medien eine Stimme zu verschaffen, damit ihre Sichtweisen und Probleme wahrgenommen werden. Oder in Indonesien, wo Frauen neben ökologischem Landbau lernen, welche Rechte sie haben und wie sie um deren Einhaltung kämpfen.

Auch hier in Deutschland will der Weltgebetstag in diesem Jahr für das Klima tätig werden. Deshalb sind bienenfreundliche Samen im Sortiment, die dazu beitragen sollen, Lebensraum für Bienen zu schaffen und die Artenvielfalt zu erhalten (https://www.eine-welt-shop.de/weltgebetstag/)

Die Projekte des Weltgebetstages, die den Frauen in ihren Ländern helfen sollen, werden von unseren Spenden getragen. Wir möchten alle bitten, diese auch oder gerade dieses Jahr nicht zu vergessen.

Die Spendentütchen können dann im Gemeindebüro abgegeben werden, oder Sie überweisen Ihre Spende direkt an:

Weltgebetstag der Frauen- deutsches Komitee e.V.

Evangelische Bank EG, Kassel

IBAN: DE60 5206 0410 0004 0045 40 / BIC: GENODEF1EK1

MIT CORONA IST (LEIDER) ALLES ANDERS

Heike Hölzchen

Dieses Jahr möchten wir wegen Corona aber nicht die Risiken eines Präsenzgottesdiensts eingehen, zumal dieser Gottesdienst auch ganz besonders von den gemeinsam gesungenen Liedern und dem gemeinsamen Essen lebt, was derzeit alles nicht möglich ist. Wir haben uns aber Alternativen ausgedacht:

Es wird am 5. März um 19 Uhr einen öffentlichen Fernsehgottesdienst des Weltgebetstages auf Bibel TV geben.

Um Bibel TV zu finden, scrollen Sie bitte einfach ihre Senderliste auf dem Fernseher durch, da müssten Sie fündig werden. Der Gottesdienst wird an dem Abend auch als Livestream auf der WGT-Internetseite zu finden sein. Vorbereitet wird der Gottesdienst von einem ökumenischen Team altkatholischer, baptistischer, evangelisch-lutherischer und römisch-katholischer Frauen. Musikalisch gestaltet wird er von der Gruppe effata aus der Jugendkirche Münster.

Am 5. März um 18 Uhr sendet Ostfriesland Radio einen Weltgebetstagsgottesdienst.

Wenn Sie einen PC haben, geben Sie einfach in der Suchmaschine Radio Ostfriesland ein. Dort können Sie dann den Livestream anklicken und mithören.

Damit Sie auf diesen Gottesdienst auch vorbereitet sind, werden wir die Liederhefte, Postkarten und Spendentütchen im Gemeindebüro zum Abholen zu den Öffnungszeiten auslegen.

WWW.WELTGEBETSTAG.DE

Feiern Sie den Weltgebetstag und vielleicht öffnen Sie einfach am Ende zum Lied „der Tag ist um …“ Ihr Fenster. Vielleicht wehen da auch Klänge der Nachbarin zu Ihnen herüber …

Therapiezentrum Antoniades

THERAPIEZENTRUM ANTONIADES
Praxis für Physiotherapie, Podologie, Ergotherapie, Logopädie
alle Anwendungen als Hausbesuch möglich
Bella Clava 35, 37170 Uslar - Tel.: 05571/ 4854
Verliehäuser Str. 14, Offensen - Tel.: 05506/ 764070
Hirschbergstr. 17, Bodenfelde - Tel.: 05572/ 2100
Bollertstraße 19, Volpriehausen - Tel.: 05573/ 9597774

KÄDING ELEKTROTECHNIK
KÄDING Elektrotechnik GmbH
Ernst-Reuter-Str. 4 - 37170 Uslar
Tel. 05571 - 919570
www.kaeding-elektro.de
Ihr Elektroteam vor Ort für
• Elektroinstallationen
• Antennen-Anlagen
• Geräte-Kundendienst
• Verkauf von Elektromaterial
• Elektr. Prüfungen laut BGV/VDE
• Beleuchtung
• Sprechanlagen

LÖWEN-APOTHEKE
Inh. Birgit Warmuth
Neustädter Platz 26
37170 Uslar
Tel. 05571/2206 Fax 05571/5873

Wilhelm Filmer
Metallbau Landmaschinen Fahrzeugbau
Geländer, Treppen, Balkone und Zäune aus Stahl
Landmaschinen und Motorgeräte, Verkauf und Service
37170 Uslar-Sohlingen, Tel. 05571/2832
HONDA POWER EQUIPMENT

Steuern? Wir machen das.
VLH.
Simona Engelhardt
Beratungsstellenleiterin
Albert-Schweitzer-Str. 19, 37170 Uslar
05571 9493333
Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V.
LOHNSTEUERHILFEVEREIN
www.vlh.de
Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

Wir haben Mode für Ihren Anlass
Schefft
Textilhaus Schefft GmbH & Co. KG · Kurze Str. 12 · 37170 Uslar · Tel. 05571/92210

KONFETTI-POPPER SELBER BAUEN

Lasst euch von euren Eltern oder älteren Geschwistern helfen.

Auf die Pinsel, fertig, los…
Wie stellt ihr euch den Sommer vor?

Malt ein Bild und schickt ein Foto an **gemeindebuero@johanniskirche-uslar.de** oder legt es in unseren Briefkasten in der Kreuzstraße 10. Vergesst nicht euren Vornamen und euer Alter. Wir werden eure Bilder auf unserer Homepage **www.johanniskirche-uslar.de** veröffentlichen. Die 3 schönsten Bilder kommen in den nächsten Weg. Wir freuen uns auf tolle, bunte Bilder!

Konfetti-Kekse

125 g weiche Butter	1 Ei (Gr. M)
175 g Zucker	200 g Mehl
Salz	1 TL Backpulver
1 Pck. Vanillezucker	Backpapier
	Bunte Schokolinsen

Und so geht's …

Zwei Backbleche mit Backpapier auslegen. Butter, Zucker, 1 Prise Salz und Vanillezucker mit dem Schneebesen des Rührgeräts cremig rühren. Ei unterrühren. Mehl und Backpulver mischen und unter die Butter-Zucker-Ei-Mischung rühren. Bunte Schokolinsen unter den Teig heben. Mit einem Esslöffel je 9 Teighäufchen mit etwas Abstand auf die Bleche setzen – sie laufen beim Backen auseinander. Konfetti-Kekse nacheinander im heißen Ofen (E-Herd: 175 °C/ Umluft: 150 °C) auf mittlerer Schiene ca. 10 Minuten backen, bis die Ränder goldbraun sind und die Mitte noch etwas weich ist.

Kinderfreizeit

Du bist zwischen 7 und 12 Jahren alt und willst was erleben in den Sommerferien? Dann bist du bei der Kinderfreizeit genau richtig! Gemeinsam mit bis zu 40 Kindern und Teamer:innen verbringst du eine Woche im Feriendorf Eisenberg bei Kirchheim. Dort wirst du in einem Gruppenhaus auf einem Gehöft wohnen. Doch was erwartet dich? Ein buntes Programm voll mit Spielen, Basteln und Geschichten aus der Bibel. Zudem kannst du in die Sporthalle, zum Minigolfplatz, Spielplatz oder zum Badesee, den wir bei warmem Wetter besuchen. Wir freuen uns auf dich!

EVANGELISCHE JUGEND

JUGENDFREIZEITEN

Vom 24. Juli bis 6. August geht es für Jugendliche von 13-15 nach Kroatien. Das Team verspricht ein vielfältiges Programm, das zu Action, Abenteuer und Entspannung einlädt. Die Kosten betragen 485€.

Auf einen zweiwöchigen Aufenthalt in Schweden können sich ebenfalls Jugendliche von 13–15 Jahren freuen. Wer die landschaftliche Idylle im Norden Europas genießen möchte, ist bei der Freizeit nach Sysslebäck vom 17. bis 31. August unter der Leitung vom Team der Jugendkirche marie genau richtig. Die Kosten betragen für diese Freizeit 490€.

Ebenfalls nach Kroatien geht es für Jugendliche und Teamer*innen ab 15 Jahren. Mit dem Reiseziel Sisan verspricht diese Freizeit viel Sonne und Spaß. Das Reisedatum ist der 4. bis 17. August, die Kosten betragen 489€.

INFOS UND ANMELDUNG

... für alle Freizeiten über die Homepage der Evangelischen Jugend unter ej.leine-solling.de abrufbar. Auskunft in den Dienststellen erteilen Jan Mönnich (Northeim) und Julia Grote (Uslar)

Henning Müller, Aaron Reschke, Elisabeth Bergmann, Alexa Müller, Lara Krispin, Elisa Müller

Jugendvorstand Uslar

AUF EIN NEUES: MASCH 2021

Du warst Konfi und willst jetzt auch Teamer*in werden? Dann ist die MASCH genau das Richtige für dich! Ab einem Alter von 15 Jahren kannst du dich für die MitArbeiter-SCHulung anmelden. Du lernst, wie man Andachten schreibt, Spiele anleitet, Aktionen plant oder wie eine Gruppe funktioniert und welche Rollen man selber oder andere einnehmen. Mit der MASCH erhälst du zudem eine Jugendleitercard (kurz: JuLeiCa) und bist damit offizielle*r Jugendleiter*in. Diesmal findet die MASCH in neuer Form statt: Damit wir nicht kurz vorher absagen müssen, haben wir uns für ein Konzept mit Online-Theorie-Stunden vor Ostern und Praxis-Stunden im Sommer entschieden.

Mehr Infos gibt's im Kreisjugenddienst Uslar bei Julia Grote oder unter www.ej.leine-solling.de.

KONFIRMATION 2021

Im Frühjahr 2020 haben wir den Konfirmationsgottesdienst 2020 aufgrund der Corona-Pandemie auf das Jahr 2021 verschoben. Der Unterricht für den darauffolgenden Konfi-Jahrgang hat im Sommer 2020 begonnen. Der Unterricht hat unter freiem Himmel, im Großen Gemeindesaal und in der geräumigen Kirche stattgefunden.

Durch die KonApp halten wir miteinander Kontakt. Leider musste der Live-Unterricht im Januar und Februar durch kleine Aufgaben für zu Hause ersetzt werden, weil wir uns angesichts des Infektionsgeschehens gegen direkte Begegnungen entschieden haben. Trotz aller Bemühungen – dieser Konfi-Jahrgang ist besonders, weil durch die Einschränkungen die Zeit des gemeinsamen Erlebens und des Austausches nicht richtig stattfinden kann. Dieser Konfi -Jahrgang ist aber auch besonders, weil ihr, liebe Konfis, häufig und in großer Zahl an den Gottesdiensten teilnehmt! Wir hoffen, dass ihr dort immer wieder für euch interessante Impulse bekommt. Oder dass die Gottesdienste für euch ein besonderer Raum der Ruhe sind. Oder eine Gelegenheit sind, um euch zumindest auf Distanz wiederzusehen.

In enger Abstimmung mit den Konfirmand:innen und deren Eltern werden die Konfirmationsgottesdienste sowohl im Frühling als auch im Herbst diesen Jahres stattfinden. Wir hoffen sehr , dass unsere Konfirmand*innen ihre Konfirmation in einem festlichen Rahmen begehen können.

In jedem Fall stellen wir Ihnen die Konfirmand:innen beider Jahrgänge bereits in dieser Ausgabe vor:

Jahrgang 2019/2020	
Uslar Stadtbereich	Leon Böttcher
	Lea-Marie Bremer
	Chantal Bremer
	Neela Fuhrig
	Damon Grampp
	Leonie Kappel
	Sindy Krzysik
	Tom Lukas Lowak
	Phil Louis Markworth
	Sean Nitsche
	Mark Talmon
	Annika Wenzel
	Angelina Winderholler
Allershausen	Luis Meyer-Bertram
	Alexander Pflanz
	Lauritz Schewe
Bollensen	Maximilian Herwig
Dinkelhausen	Valentin Borchert
Eschershausen	Juri Rüberg
Sohlingen	Titus Krause
	Jonas Kreßmann
	Luis Müther
	Tyler Smith
	Leon Žilić
Wiensen	Leon Eckhardt

Jahrgang 2020/2021	
Uslar Stadtbereich	Jolina Beermann
	Levin Dirks
	Elia Dittrich
	Jarne Fraedrich
	Joshua Gorski
	Garaile Kues
	Luna Lowak
	Lia Ngamchaa
	Bennett Rackwitz
	Fabian Reinhardt
	Mathilda Schönitz
	Fynn Sendt
	Isabell Talmon
	Maurice Wenzel
Allershausen	Finja Dreher
	Lukas Henniges
	Leon Korte
	Leni Sielhorst
Dinkelhausen	Dana Hildebrand-Mascher
Eschershausen	Til Johanning
	Mia Jörn
Sohlingen	Marie Rütten
	Martha Wasmuth
Vahle	Benjamin Lange
	Christian Müller-Niedermeyer

Danke!

Ausdauernd, zuverlässig und pünktlich tragen die Wegausträger:innen Quartal für Quartal unseren Gemeindebrief aus. Das ist für uns eine große und wichtige Unterstützung in unserer Gemeindearbeit. Auch wenn mittlerweile sehr viel ins Digitale verlagert wird, so ist doch unser Gemeindebrief gerade für die ältere Generation eine zuverlässige Informationsquelle und Ausdrucksform unserer Gemeindearbeit.

Aber auch bei den Werbetreibenden, die uns trotz dieser schwierigen Zeiten mit ihrer Anzeige unterstützen, möchten wir uns bedanken!

Ohne Sie wäre diese Gemeindezeitung nicht realisierbar.
Wir danken Ihnen von Herzen, dass wir immer noch auf Sie zählen können!

KSN - gut für die Region.

Das Vertrauen unserer Kunden begleitet uns seit über 150 Jahren. Dabei profitieren unsere Kunden von unserer Markterfahrung und Finanz-Kompetenz von A-Z: Anlegen, Bausparen, Finanzieren, Versichern und Zuhören. Vom kostenlosen Startgirokonto für Schüler bis hin zur Altersvorsorge und Vermögensplanung.

Wir beraten Sie - KSN.

Kreis-Sparkasse Northeim
KSN Nähe verbindet.
www.ksn-northeim.de

Böhm
Garten- und Landschaftsbau
Unsere Leistungen im Überblick
- Gartenpflege
- Pflanzarbeiten
- Teich- und Poolbau
- Garten Um- und Neugestaltung
- Pflasterarbeiten (Terrassen und Wegebau)
- Rasenansaat und Rollrasenverlegung
- Baum- und Strauchschnitt
- Winterdienst

Thiestraße 13a
37170 Uslar
Telefon 05571-800366
www.boehm-galabau.de
info@boehm-galabau.de
Ihr Experte für Garten & Landschaft

MACHEN MIT!

Wenn Sie Lust und Zeit haben,
ein tolles Team zu stärken und den WEG
auszutragen oder uns mit Ihrer Werbeanzeige unterstützen möchten,
dann rufen Sie an: 05571–302336

Wir kümmern uns um Ihre Versicherungs- und Finanzfragen
LVM-Versicherungsagentur
Frank Blumenberg
Mühlenstr. 19
37170 Uslar
Telefon 05571 91 47 43
LVM VERSICHERUNG

Hauptstraße 10 · 37170 Uslar · www.uslarerbestattungen-online.de
USLARER BESTATTUNGSHAUS
Dieter Schönitz
Inh. Albrecht Lange
Bestattermeister
INDIVIDUELL · ZUVERLÄSSIG · WÜRDEVOLL
Tel. 05571 - 91 25 25 · Mobil 0173 - 58 60 198

M. Wendler
Grabmale e. K
Siemensstr. 1
37170 Uslar
Telefon: 05571/2771
Mobil: 0171/3 78 23 93
Fax: 05571/1499
Grabdenkmal - ein dauerhaftes Zeichen, das Erinnerung vermittelt und einen Ort der Begegnung schafft. Wir beraten Sie ausführlich und individuell - damit aus einem Grabmal ein Denkmal wird.

Monika Kordes
Dipl. oec. troph.
Reformhaus
Lange Straße 62
37170 Uslar
Telefon 0 55 71/13 50
Mittlere Straße 9
37603 Holzminden
Telefon 0 55 31/9 80 90 22
Westerbachstraße 26
37671 Höxter
Telefon 0 52 71/6 94 25 00

ELEKTRO – SCHREIBER
Tel. 05571 2455 ° Fax 6189 ° Lange Str. 41 ° 37170 Uslar
Ihr ELEKTRO - Fachgeschäft:
Leuchten - Elektrogeräte - Service - Kundendienst
Elektro - Installationen aller Art
E-CHECK

Wir sind für Sie da

PASTORIN
Uslar-Südstadt
Allershausen,
Eschershausen

ASTRID JASPER

05571–915083
Astrid.jasper@johanniskirche-uslar.de

PASTOR
Uslar-Nordstadt
Dinkelhausen,
Sohlingen, Vahle

MAX APEL

05571–9493141
Max.apel@evlka.de

WIENSEN:
Pastorin Rita Sennert
(KG Schoningen)
05571–914907 o. 05571–2420

SENIORENHEIME USLAR:
Pastor Mark Trebing
(KG Bodenfelde)
05572–1884

VIKARIN

FRIEDERIKE BÖHM

05571–8042654
Friederike.boehm@evlka.de

KREISKANTOR
Kirchenmusik

OLE HESPRICH

05571–3029343
hesprich@kirchenmusik-uslar.de

PFARR-SEKRETÄRIN

ISABEL SCHÄFER

Gemeindebüro und
Friedhofsverwaltung
Kreuzstraße 10
37170 Uslar

05571–302336
Isabel.schaefer@evlka.de

Öffnungszeiten
Mo u. Mi 10–13 Uhr
Do 15–17 Uhr
Fr 11–13 Uhr

KÜSTER

MAIK SCHIETZOLDT

05571–5079 o. 0163–7885079
Maik.schietzoldt@johanniskirche-uslar.de

KREISJUGENDWARTIN
Kirchenkreisjugenddienst
Im Gemeindehaus, Kreuzstraße 5

JULIA GROTE

05571–912272
julia.grote@leine-solling.de

Evangelische Kindertagesstätte

Wiesenstraße 14, 37170 Uslar

Wenn Sie unsere Kindertagesstätte kennenlernen wollen, Fragen haben oder Ihr Kind anmelden möchten, wenden Sie sich bitte an

Martina Weißkittel (05571–8004711 o. KTS.Uslar@evlka.de)

Diakonisches Werk Leine-Solling
Kreuzstraße 10, 37170 Uslar

Sekretariat
Sabine Houseman

Telefon: 05571–92 41 11
Fax: 05571–92 41 16

Öffnungszeiten:
Mo, Mi u. Do 10–13 Uhr

Sozialrechtliche Beratung
Rechtsanwalt Holger Renner

Telefon: 05571–924112

Terminvereinbarungen über
das Sekretariat

Schuldnerberatung
Rolf Behn

Telefon: 05571–924113
Telefonsprechstunde:
Mo 10–12 Uhr

Terminvereinbarungen über
das Sekretariat